

10 Jahre Nationalpark Schwarzwald – Einblicke in den „Betrieb“



Dr. Simone Beck

Nationalparkverwaltung
Leitung Fachbereich 5 – Wald und Naturschutz





Startphase des Nationalpark Schwarzwald

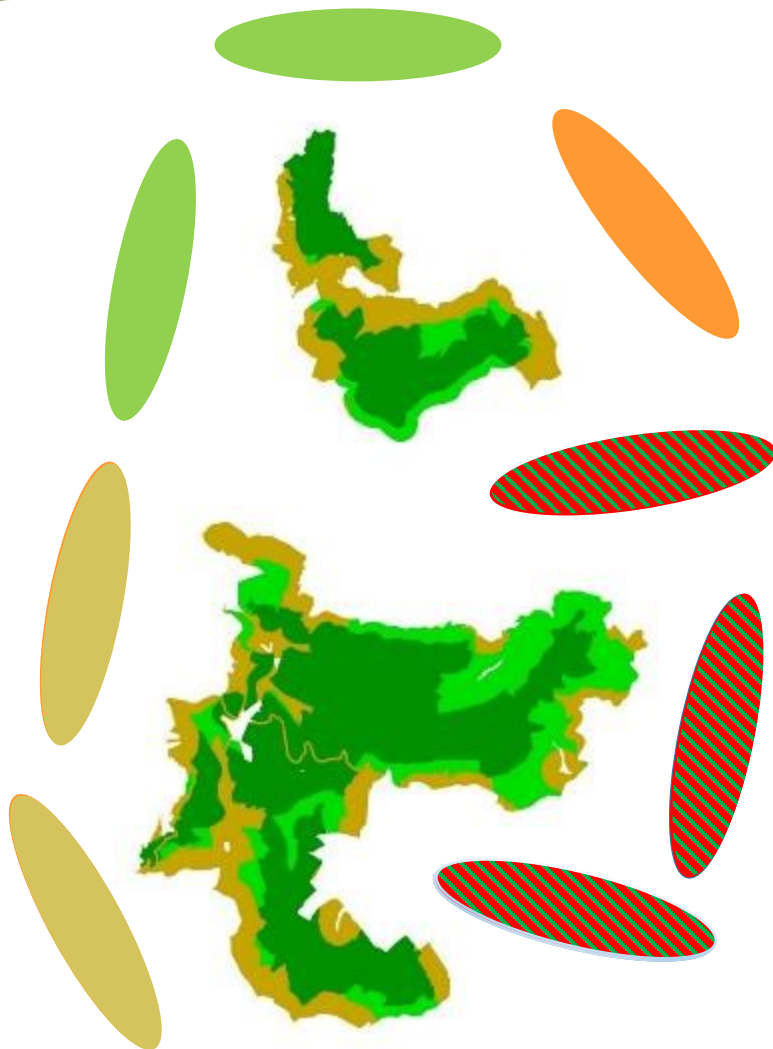


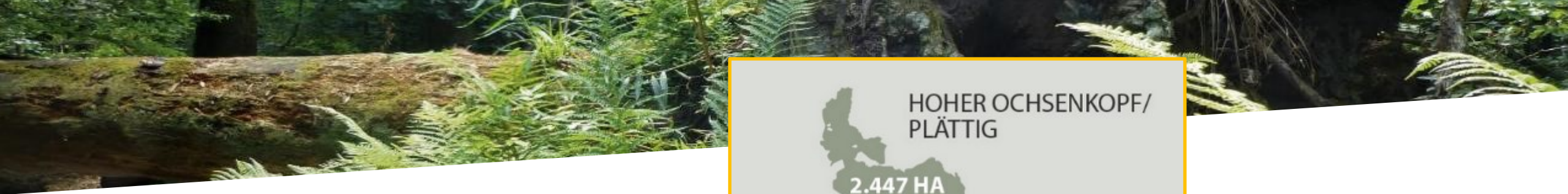
...eine Frage der Perspektive?



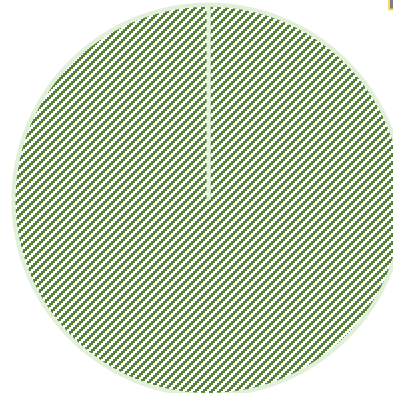


Stimmungsbild 2014-2024





- Nationalpark Schwarzwald
- Fläche insgesamt 10.062 ha



= 0,36 % der Fläche
Baden-Württembergs

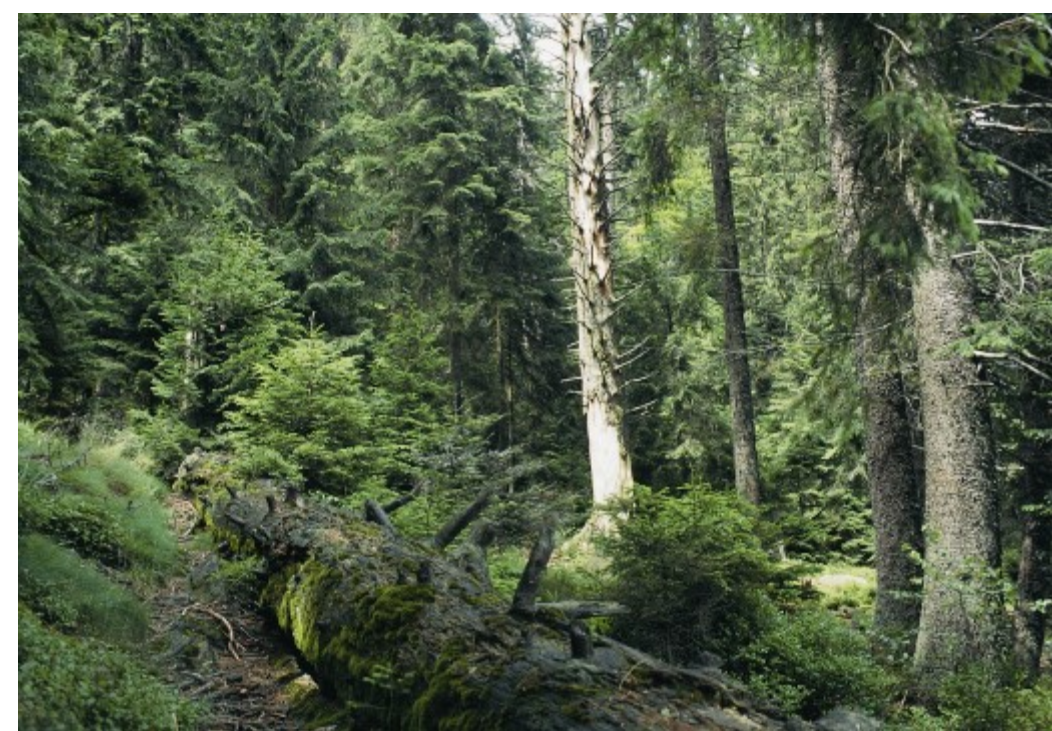
VERWALTUNG

- Die Nationalparkverwaltung Schwarzwald ist eine **Höhere Sonderbehörde** und dem für Naturschutz zuständigen **Ministerium** zugeordnet, derzeit Umweltministerium.
- Auf dem Gebiet des Nationalparks erfüllt sie die Aufgaben einer
 - **Unteren und Höheren Naturschutzbehörde**
 - **Unteren und Höheren Forstbehörde**
 - **Unteren und Oberen Jagdbehörde**



Gründung per Gesetz

- rechtliche Stellung - starres Korsett (?)



§3 - Schutzzwecke

- (1): Prozessschutz, Artenschutz, Biotopschutz
- (2): Wissenschaft, Bildung, Erholung
- (3): strukturelle Verbesserung in seinem Umfeld, soweit nicht (1) und (2) zuwiderläuft



Besonderheit im NLP Schwarzwald - Gesetz

Partizipation im NLP-Gesetz rechtlich verankert



- § 6 Nationalparkplan
- § 14 Nationalparkrat
- § 15 Beirat

Transparenz - Nationalparkplan





UNSER ANSPRUCH

Wir schützen natürliche Prozesse

Wir begeistern die Menschen für
Wildnis

Wir schaffen Raum für biologische
Vielfalt

Wir erforschen die Entwicklungen im
Nationalpark

Wir sind uns der Verantwortung für
unsere benachbarten Wälder bewusst

Wir sind Teil der Region

Wir schützen natürliche Prozesse

ZONIERUNG

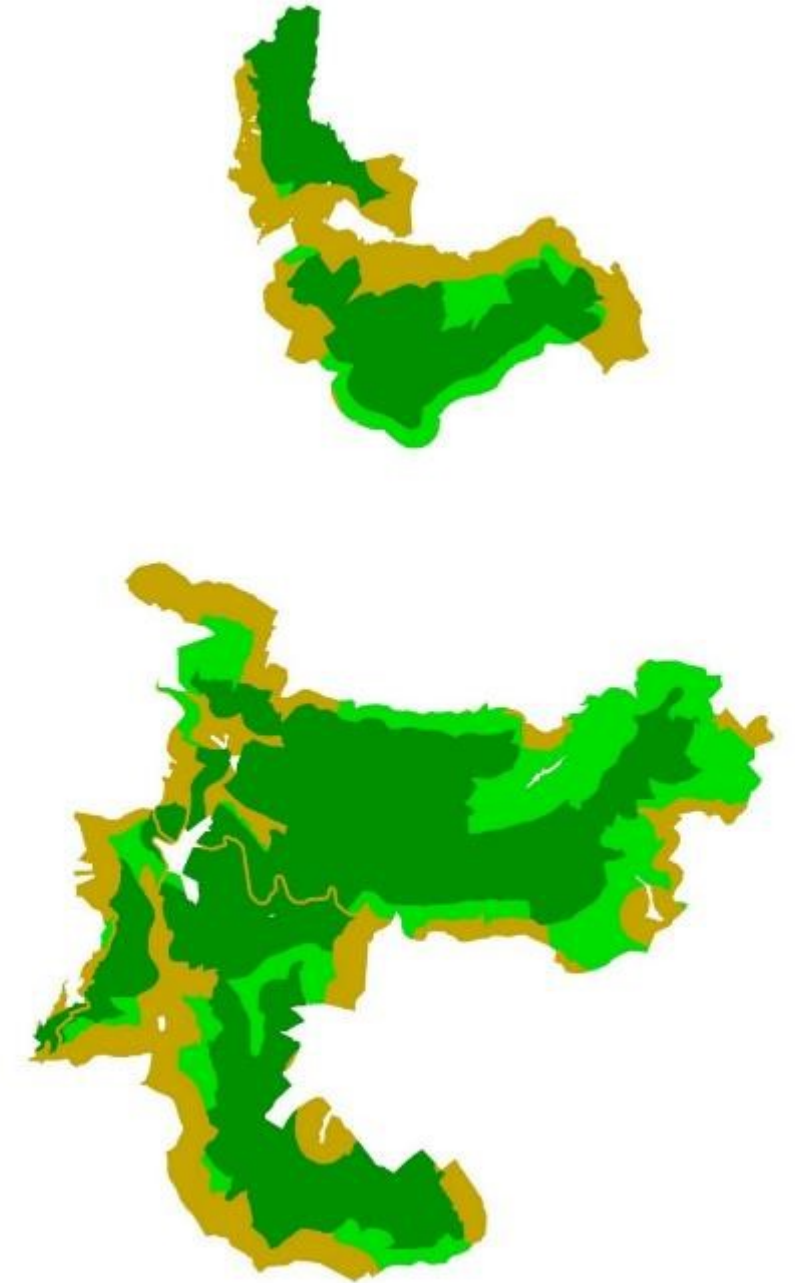
- Entwicklungsnationalpark

Managementzone → dauerhaft Eingriffe möglich

Entwicklungszone → spätestens nach 30 Jahren Kernzone

Kernzone → Prozessschutz

- ab 2044 keine Entwicklungszone mehr
- konzeptionelles Vorgehen für eine schrittweise Übernahme der Flächen in die Kernzone



Wir schaffen Raum für biologische Vielfalt

MANAGEMENTZONEN

→ nach 30 Jahren: maximal 25 % der Fläche des Parks
→ pflegende und lenkende Eingriffe erfolgen dauerhaft

- Borkenkäfermanagement
- Wildtiermanagement
- Grindenmanagement
- Biotop- und Artenschutz
→ Auerhuhn Notfallplan



derzeit 28 % der Fläche Managementzone



Wir sind uns der Verantwortung für unsere benachbarten Wälder bewusst

NETZWERKMANAGEMENT



jährliche Luftbilder,
belaubter und unbelaubter Zustand



172 Veranstaltungen für
Besuchende



Markieren des
befälligen Baums



Abtransport



Aktualisierung und Weiterentwicklung
der BoKäMon App



Erfassung Holzlisten und Disponierung

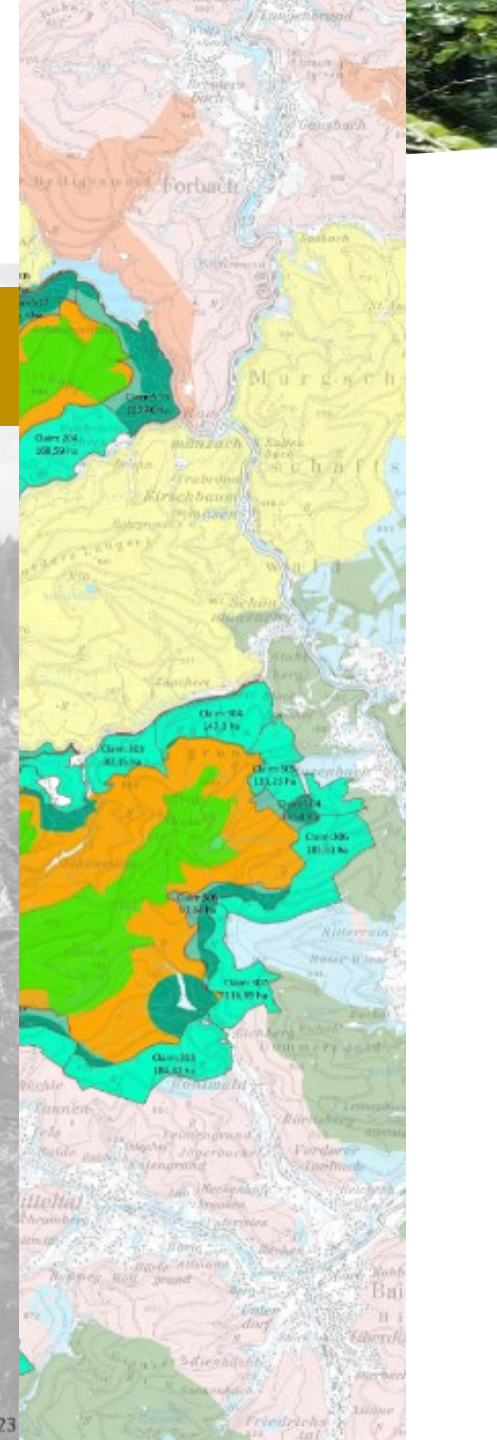


Holzverkauf und Logistik



BoKäMon Arbeitskreis, während der Saison
regelm. Treffen, min. alle 4 Wochen

gemeinsame Plattform und transparenter
Datenzugriff über mehrere Verwaltungen
und Betriebe hinweg



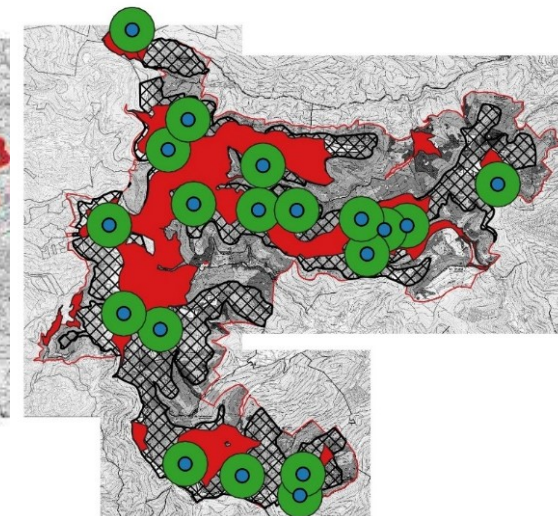
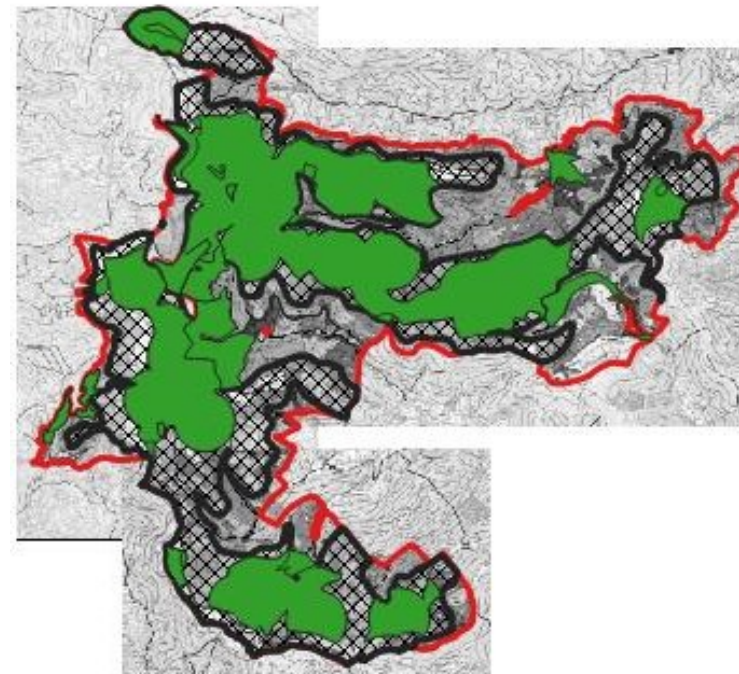
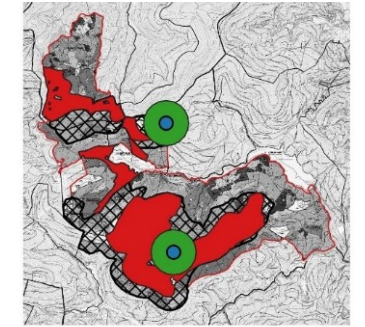
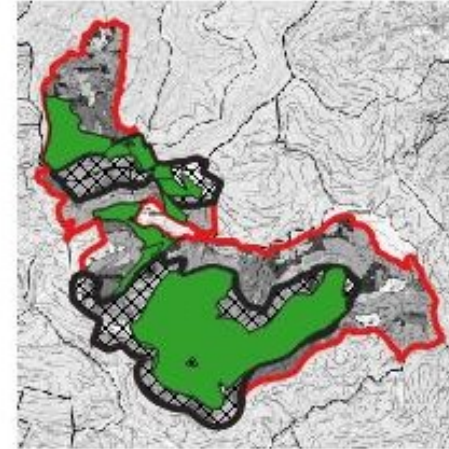
Wir sind uns der Verantwortung für unsere benachbarten Wälder bewusst

WILDTIERMANAGEMENT

- dauerhafte Aufgabe!
- Schwerpunkt Rotwild
- aktuell auf Flächen in der Kernzone, Entwicklungszone und Managementzone
- 50 % ohne Wildtierregulation (WTR)
- Zeitraum WTR August bis Dezember
- Doppelschusstechnik

Balzplatzumfeld und WTR-freier Bereich

- Nationalparkfläche
- ▨ Auerhuhnverbreitung
- 100ha- Puffer um Balzplätze
- Balzplatzzentrum (10ha)
- WTM-freier Bereich



Wir begeistern die Menschen für Wildnis

BESUCHENDE

- 2018/19: 778.000
- 2019/20: 834.000
- 2020/21: 1.064.000
- 2021/22: 913.000
- 2022/23: 718.000

→ Wegegebot, Erlebnispfade, Schwerpunkte

notwendig: BESUCHERLENKUNGSKONZEPT



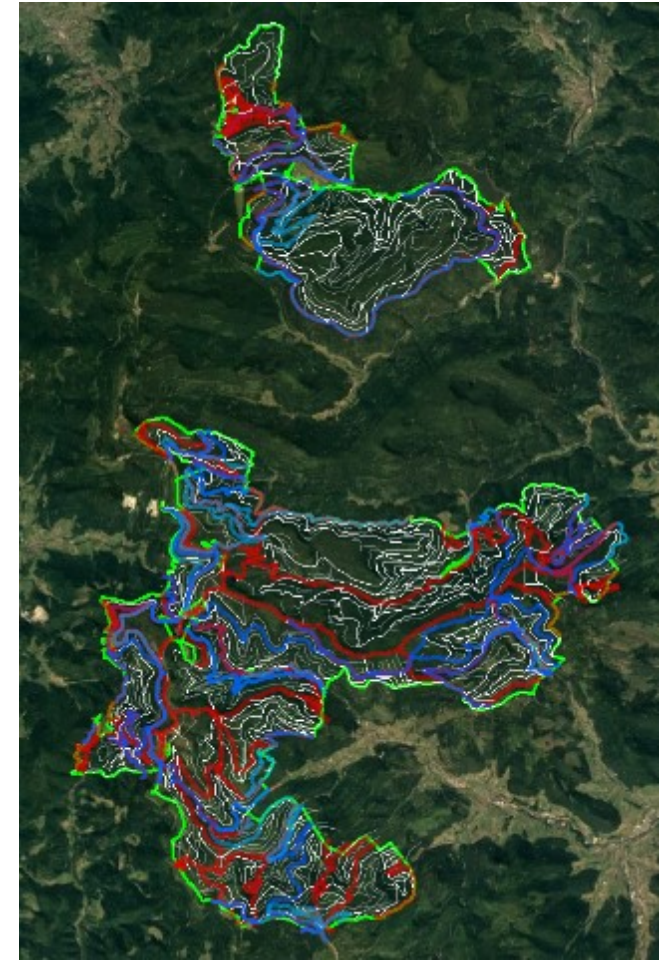
Wir begeistern die Menschen für Wildnis

WEGEKONZEPT

→ vor 2014:
ca. 1.200 km Wege
249 km Wanderwege
138 km Radwege
0 km Reitwege
95 km Winternutzung

aktuell ca. 50 km Wegerückbau
(Entsiegelung und Rückbau, Verblendung)

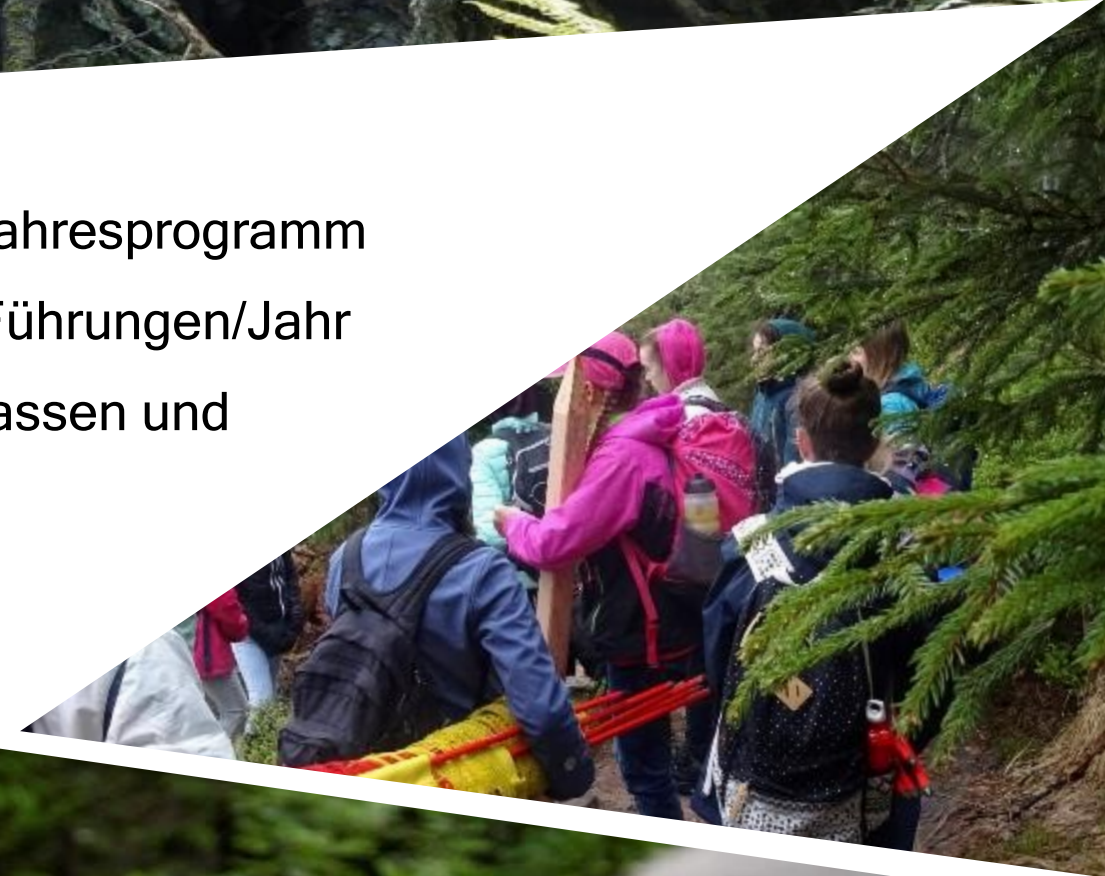
→ 2024:
342 km Wanderwege
197 km Radwege
51 km Reitwege
141 km Winternutzung (Loipen)



Wir begeistern die Menschen für Wildnis

NATUR- UND
WILDNISBILDUNG

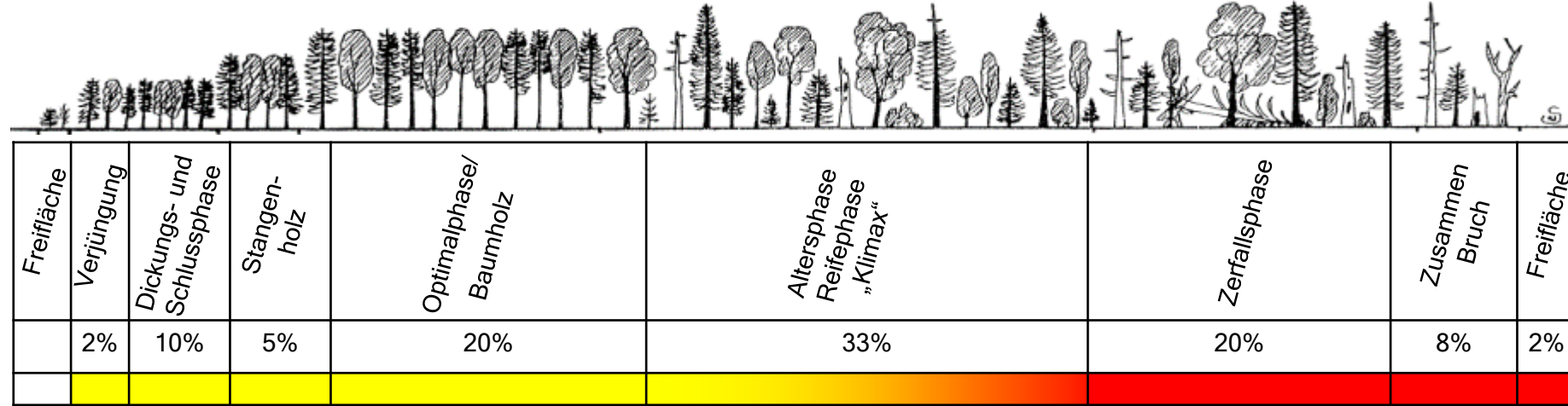
- > 300 Veranstaltungen im Jahresprogramm
- > 500 individuell gebuchte Führungen/Jahr
- > 600 Besuche von Schulklassen und Kindergärten/Jahr
- 115 JuniorrangerInnen



Vorhandene Arten vor 2014

Arten mit Potential

Ornithologisches Entwicklungspotential im Nationalpark Schwarzwald bei Brutvogelarten der Roten Liste Baden-Württembergs (Kramer et al. 2019)



- Auerhuhn (RL 1)
- Baumpieper (RL 2)
- Fitis (RL 3)
- Goldammer (RL V)
- Ringdrossel (RL 1)
- Waldschnepfe (RL V)
- Weidenmeise (RL V)
- Wendehals (RL 2)
- Wiesenpieper (RL 1)
- Zitronenzeisig (RL 1)
- Birkhuhn (RL0)
- Haselhuhn (RL 0)
- Heidelerche (RL 2)
- Klappergrasmücke (RL V)
- Kuckuck (RL 2)
- Raubwürger (RL 0)
- Schlangenanadler (RL 0)
- Schwarzkehlchen (RL V)
- Steinadler (RL 0)
- Ziegenmelker (RL 1)
- Zippammer (RL 1)

- Ringdrossel (RL1)
- Waldlaubsänger (RL 2)
- Waldschnepfe (RL V)

- Auerhuhn (RL 1)
- Dreizehenspecht (RL 1)
- Grauspecht (RL 2)
- Hohлтаube (RL V)
- Ringdrossel (RL 1)
- Waldlaubsänger (RL 2)
- Waldschnepfe (RL V)
- Baumfalke (RL V)
- Trauerschnäpper (RL 2)
- Weißrückenspecht (RL R)

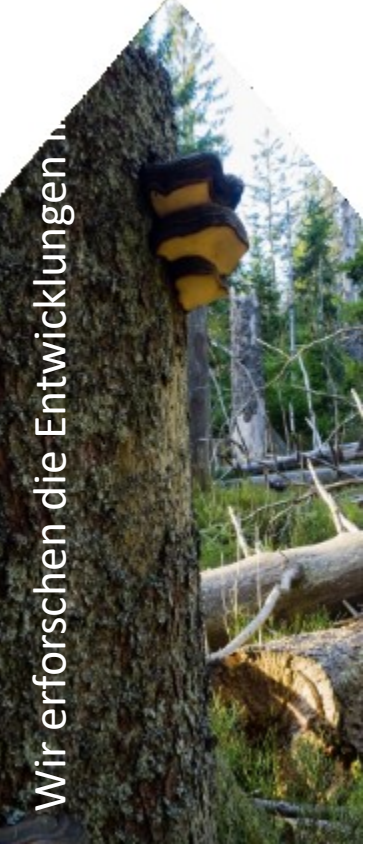
- Auerhuhn (RL 1)
- Dreizehenspecht (RL 1)
- Gartenrotschwanz (RL V)
- Grauschnäpper (RL V)
- Grauspecht (RL 2)
- Hohлтаube (RL V)
- Ringdrossel (RL 1)
- Waldlaubsänger (RL 2)
- Waldschnepfe (RL V)
- Wendehals (RL 2)
- Baumfalke (RL V)
- Haselhuhn (RL 0)
- Kuckuck (RL 2)
- Schwarzstorch (RL 3)
- Steinadler (RL 0)
- Trauerschnäpper (RL 2)
- Weißrückenspecht (RL R)

- Auerhuhn (RL 1)
- Baumpieper (RL 2)
- Dreizehenspecht (RL 1)
- Fitis (RL 3)
- Gartenrotschwanz (RL V)
- Grauschnäpper (RL V)
- Grauspecht (RL 2)
- Ringdrossel (RL 1)
- Waldschnepfe (RL V)
- Weidenmeise (RL V)
- Wendehals (RL 2)
- Baumfalke (RL V)
- Birkhuhn (RL 0)
- Haselhuhn (RL 0)
- Heidelerche (RL 2)
- Kuckuck (RL 2)
- Schwarzstorch (RL3)
- Steinadler (RL 0)
- Trauerschnäpper (RL2)
- Weißrückenspecht (RL R)
- Ziegenmelker (RL 1)



angepasst nach SCHERZINGER & SCHUMACHER 2004 und FÖRSCHLER et al. 2012

ationalpark



Wir erforschen die Entwicklungen im Nationalpark

Vorhandene Arten vor 2014

Arten mit Potential

Arten mit Bestandszunahme 2023

Neu-Vorkommen 2023

Verschwundene Arten

Ornithologisches Entwicklungspotential im Nationalpark Schwarzwald bei Brutvogelarten der Roten Liste Baden-Württembergs (Kramer et al. 2019)



Freifläche	Verjüngung	Dickungs- und Schlussphase	Stangenholz	Optimalphase/ Baumholz	Altersphase Reifephase „Klimax“	Zerfallsphase	Zusammenbruch	Freifläche
	2%	10%	5%	20%	33%	20%	8%	2%

- Auerhuhn (RL 1)
- Baumpieper (RL 2)
- Fitis (RL 3)
- Goldammer (RL V)
- Ringdrossel (RL 1)
- Waldschnepfe (RL V)
- **Weidenmeise (RL V)**
- **Wendehals (RL 2)**
- Wiesenpieper (RL 1)
- **Zitronenzeisig (RL 1)**
- Birkhuhn (RL 0)
- Haselhuhn (RL 0)
- Heidelerche (RL 2)
- Klappergrasmücke (RL V)
- **Kuckuck (RL 2)**
- Raubwürger (RL 0)
- Schlangenanadler (RL 0)
- Schwarzkehlchen (RL V)
- Steinadler (RL 0)
- Ziegenmelker (RL 1)
- Zippammer (RL 1)

- Ringdrossel (RL 1)
- Waldlaubsänger (RL 2)
- Waldschnepfe (RL V)

- Auerhuhn (RL 1)
- Dreizehenspecht (RL 1)
- **Grauspecht (RL 2)**
- Hohлтаube (RL V)
- Ringdrossel (RL 1)
- Waldlaubsänger (RL 2)
- Waldschnepfe (RL V)
- Baumfalke (RL V)
- Trauerschnäpper (RL 2)
- Weißrückenspecht (RL R)

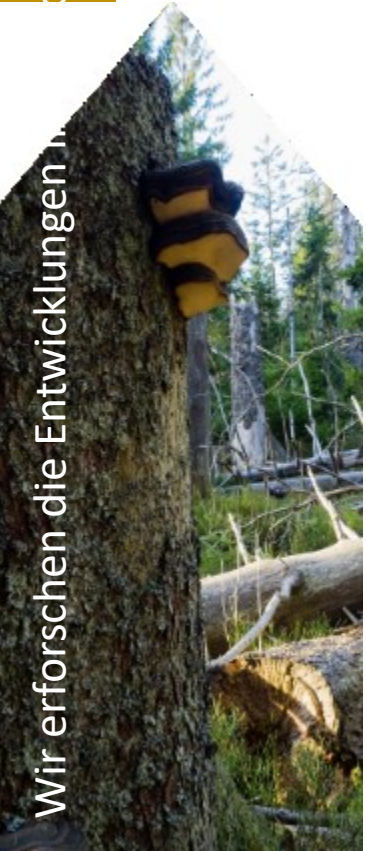
- Auerhuhn (RL 1)
- **Dreizehenspecht (RL 1)**
- **Gartenrotschwanz (RL V)**
- **Grauschnäpper (RL V)**
- **Grauspecht (RL 2)**
- Hohлтаube (RL V)
- Ringdrossel (RL 1)
- Waldlaubsänger (RL 2)
- Waldschnepfe (RL V)
- **Wendehals (RL 2)**
- Baumfalke (RL V)
- Haselhuhn (RL 0)
- **Kuckuck (RL 2)**
- **Schwarzstorch (RL 3)**
- Steinadler (RL 0)
- Trauerschnäpper (RL 2)
- Weißrückenspecht (RL R)

- Auerhuhn (RL 1)
- Baumpieper (RL 2)
- **Dreizehenspecht (RL 1)**
- Fitis (RL 3)
- **Gartenrotschwanz (RL V)**
- **Grauschnäpper (RL V)**
- **Grauspecht (RL 2)**
- Ringdrossel (RL 1)
- Waldschnepfe (RL V)
- **Weidenmeise (RL V)**
- **Wendehals (RL 2)**
- Baumfalke (RL V)
- Birkhuhn (RL 0)
- Haselhuhn (RL 0)
- Heidelerche (RL 2)
- **Kuckuck (RL 2)**
- **Schwarzstorch (RL 3)**
- Steinadler (RL 0)
- Trauerschnäpper (RL 2)
- Weißrückenspecht (RL R)
- Ziegenmelker (RL 1)



angepasst nach SCHERZINGER & SCHUMACHER 2004 und FÖRSCHLER et al. 2012

Nationalpark



Wir erforschen die Entwicklungen im Nationalpark

Wir sind Teil der Region

VERKEHRSKONZEPT

- **Ausgangslage:**

- Schwarzwaldhochstraße (B 500) - Ausflugsziel und Wirtschaftsachse
- lückenhaftes ÖPNV-Angebot im ländlichen Raum
- hoher Anteil an Individualverkehr

→ seit 2021 ÖPNV Anbindung „über den Berg hinweg“

- **Zuständige Behörden:**

- 3 Verkehrsverbünde
- 4 Kreise
- 2 Regierungspräsidien
- 2 Polizeipräsidien

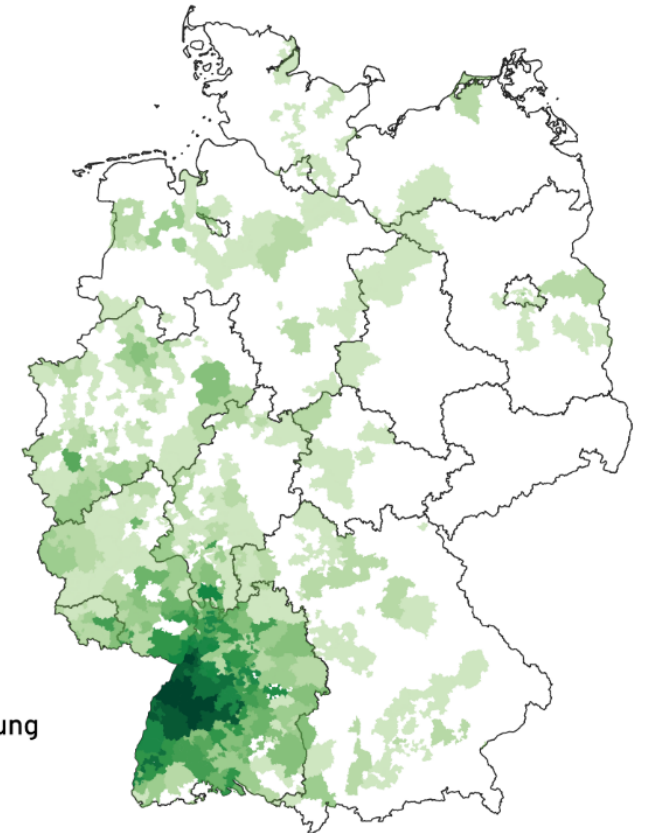
Wir sind Teil der Region

TOURISMUSKONZEPT

Nationalpark-Region

- Zusammenschluss von 27 Kommunen um den Nationalpark
- Entwicklung und Umsetzung eines gemeinsamen Tourismuskonzeptes
- Bearbeitung gemeinsamer Projekte in Tourismus und Verkehr

Hauptwohntort der Befragten
Besuchendenbefragung 2022 - 2023



Häufigkeit: PLZ-Nennung

- 0 - 10
- 10 - 20
- 20 - 40
- 40 - 80
- 80 - 179



Aktuelle Diskussionen:

Borkenkäfer

- mit vielen Anrainern und Gemeinden;

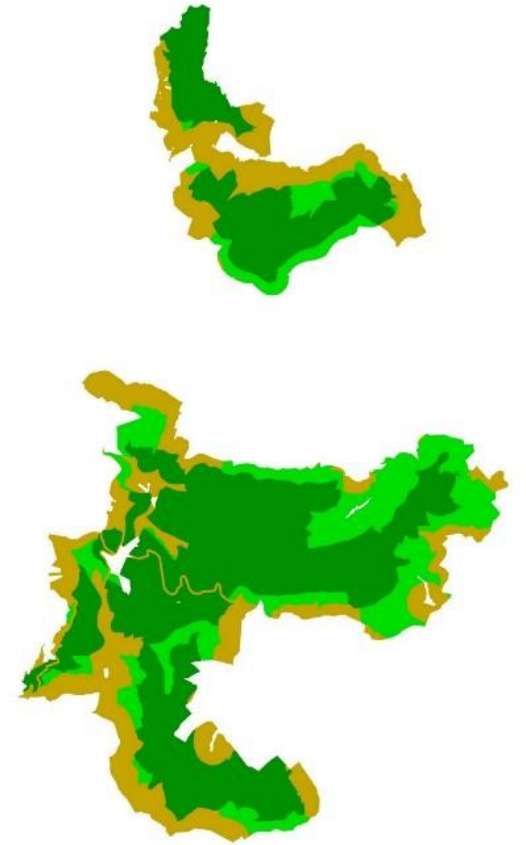
Themen: Ausbreitung, Waldbild, Angst → *Solastalgie*

Weiterentwicklung „Zusammenschluss“

- nahezu gleiche „Kritik“- Themen wie in der Gründungsphase:

Borkenkäfer, Wegegebot, Brennholznutzung, Waldbau, Pilze- und

Beerensammeln, Tourismus



Die Dinge sind nicht immer so, wie sie scheinen...



... kreuzt der Auerhahn die Straße...

... oder kreuzt die Straße seinen Lebensraum!



Vielen Dank